

MEDIENMITTEILUNG

Robotikcamp der PH-VS, HES-SO, SUPSI und PH Graubünden Ein inspirierendes Pfingstererlebnis für Lehrerinnen und Lehrer in Airolo

Airolo (Mai 2023) - Das Robotikcamp der PH-VS, HES-SO Wallis, SUPSI und PH Graubünden bot Lehrerinnen und Lehrern aus der ganzen Schweiz an Pfingsten eine einzigartige Möglichkeit, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in der Robotik weiterzuentwickeln. Das Camp konzentrierte sich auf die praktische Anwendung von Robotik im Unterricht und bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Chance, eigene Roboter zu bauen und an Workshops teilzunehmen. Die Veranstaltung war ein grosser Erfolg und stärkte das Engagement der Bildungsinstitutionen für eine zukunftsorientierte Lehrerausbildung.

Das Robotikcamp, das von der Pädagogischen Hochschule Wallis (PH-VS), der HES-SO Valais-Wallis – Hochschule für Ingenieurwissenschaften (HES-SO), der Scuola Universitaria Professionale della Svizzera Italiana (SUPSI) und der Pädagogischen Hochschule Graubünden (PH Graubünden) organisiert wurde, bot Lehrerinnen und Lehrern aus der ganzen Schweiz während drei Tagen eine einzigartige Gelegenheit, in die Welt der Robotik einzutauchen und ihre Fähigkeiten in diesem zukunftsweisenden Bereich weiterzuentwickeln.

Das Robotikcamp in Airolo, das speziell für Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstufen und Fachbereiche konzipiert war, hatte das Ziel, den Einsatz von Robotik als pädagogisches Werkzeug im Unterricht zu fördern. Die Teilnehmer/innen erhielten die Möglichkeit, ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in der Robotik zu erweitern, innovative Unterrichtsmethoden kennenzulernen und praktische Erfahrungen mit Robotertechnologien wie Thymio, LEGO Mindstorms, Calliope, micro:bit oder Makey Makey zu sammeln.

Das Camp bot den Teilnehmern ein abwechslungsreiches Programm, das von Experten und erfahrenen Dozierenden der vier Hochschulen geleitet wurde. Seitens PH-VS waren die zwei Dozenten Oggier Aron und Zenhäusern Dario als Robotikexperten in Airolo vertreten und gaben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern spannende Einblicke in die Welt von Makey Makey und Thymio.

Ein besonderer Schwerpunkt des Camps lag auf der praktischen Anwendung von Robotik im Unterricht. Die Lehrpersonen lernten, wie sie Robotikprojekte in den Lehrplan integrieren und ihre Schülerinnen und Schüler für naturwissenschaftliche Fächer und technisches Denken begeistern können. Sie erhielten Einblicke in bewährte Unterrichtsmaterialien und Methoden, die darauf abzielten, den Robotikunterricht interaktiv und spannend zu gestalten.

Den Lehrpersonen wurde ausserdem die Möglichkeit geboten, sich untereinander auszutauschen und voneinander zu lernen. In Diskussionen, Gruppenarbeiten und Networking-Veranstaltungen konnten sie ihre Erfahrungen teilen, neue Ideen entwickeln und

wertvolle Kontakte knüpfen. Der interdisziplinäre Ansatz des Camps, der die Zusammenarbeit zwischen Lehrerinnen und Lehrern verschiedener Fachbereiche und Sprachregionen förderte, trug zu einem inspirierenden und bereichernden Erfahrungsaustausch bei.

Das Robotikcamp der vier Hochschulen war ein grosser Erfolg und hinterliess bei den Teilnehmern einen bleibenden Eindruck. Die Lehrerinnen und Lehrer kehrten mit einem erweiterten Wissensschatz, neuen Unterrichtsideen und gestärkten Fähigkeiten im Umgang mit Robotiktechnologien in ihre Schulen zurück. Das Camp vermittelte ihnen das Vertrauen und die Motivation, ihre Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen der modernen Technologie vorzubereiten und ihnen wichtige Kompetenzen für die Zukunft zu vermitteln.

Die Zusammenarbeit zwischen der PH-VS, HES-SO, SUPSI und PH Graubünden bei der Organisation dieses Robotikcamps unterstreicht das Engagement dieser Bildungsinstitutionen für eine zukunftsorientierte und innovative Lehrerbildung. Insgesamt bietet Robotikunterricht Schülern eine interaktive, praxisnahe Lernerfahrung, die ihre kognitiven Fähigkeiten, Teamarbeit, Kreativität und technologisches Verständnis fördert. Diese Fähigkeiten sind in vielen Bereichen des Lebens und der beruflichen Laufbahn von grosser Bedeutung.

Für das kommende Jahr ist nach der erfolgreichen Erstdurchführung im Tessin eine weitere Veranstaltung im Kanton Wallis im Zusammenhang mit dem Robotikunterricht geplant.

Kontakt:

Dario Zenhäusern, Verantwortlicher für die strategische und operationelle Nutzung der ICT/Dozent Mathematik und MIA: dario.zenhäusern@phvs.ch; 027 606 96 98

Olivia Ausserladscheider, Kommunikationsbeauftragte: olivia.ausserladscheider@hepvs.ch; 076/203 71 91

Visuals:

Verfügbare Bilder finden Sie unter diesem Link:

<https://drive.switch.ch/index.php/s/KDYIkD1mOzcd9EX> (Passwort: 052023, Link verfügbar bis zum 30.06.2023)